
Subject: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Frank1970](#) on Sun, 04 Dec 2022 20:50:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Möglich das euch die Studie schon bekannt ist

Ich finde sie trotzdem besonders erwähnenswert, zumal sich viele Anwender fragen wie die Wirkung wohl in ein paar Jahren aussehen wird.

Finasterid würde in der Dosis von 1 mg, an einer groesseten Menge japanischer Maenner, über 10 Jahre beobachtet.

[https://www.oatext.com/Long-term-\(10-year\)-efficacy-of-finasteride-in-523-Japanese-men-with-androgenetic-alopecia.php](https://www.oatext.com/Long-term-(10-year)-efficacy-of-finasteride-in-523-Japanese-men-with-androgenetic-alopecia.php)

Das wesentliche.....

I'm Vergleich zu anderen Nationalitäten, stellte sich bei Japanern ein besseres Ansprechen auf Finasterid ein.

Was mich persönlich nicht ueberrascht.

Einmal ist die Haarqualitaet vom Ausgang her schon mal besser, und dann ist vorallem die Ernaehrung bedeutend besser

Wenn wir davon ausgehen das die Anwender noch relativ traditionell lebten.

Die Behandlung schlug bei jüngeren Männern (Norwood 1 bis 3)besser an

Ganz besonders freue ich mich darüber, daß in dieser Studie, innerhalb der 10 Jährigen Behandlungsdauer, im Laufe dieser Zeitspanne stetig Verbesserungen beobachtet wurden. D. H das auch noch nach 5,und sechs, und sogar 10 Jahren immer wieder neue Verbesserungen am Haarbild beobachtet wurden.

Das deckt sich mit meiner Theorie eines langsamen Remodelvorgangs.

Das Gewebe das I'm Laufe der Jahre durch DHT geschwungen ist, braucht sehr viel Zeit um sich wieder aufzubauen.

Wenn sich tatsächlich anatomische Veränderungen durch Fin bei Pfs Patienten im Laufe der Jahre bemerkbar gemacht haben sollen(was nicht series belegt wurde), dann muss sowas theoretisch auch in der Kopfhaut passieren.

Also...

Finasterid Patienten die Durchhalten,....., dürfen hoffen.

Dutasterid Patienten m. E Erst recht.

Gruss

Frank

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 05 Dec 2022 10:10:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte damals im Unterforum "Studien Finasterid" einen Thread zu dieser wertvollen Langzeit-Studie erstellt.

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/35137/>

Wenn du hiermit nochmal auf sie hinweist (am besten im richtigen Unterforum), ist natürlich auch sinnvoll. :thumbup:

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [kleptos](#) on Mon, 05 Dec 2022 16:08:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber auch interessant, dass die % der sexuellen NW deutlich höher sind als in der Merck Studie oder?

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Frank1970](#) on Mon, 05 Dec 2022 20:46:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kleptos schrieb am Mon, 05 December 2022 17:08Aber auch interessant, dass die % der sexuellen NW deutlich höher sind als in der Merck Studie oder?

Das ist klar..... Merkt hat sicher etwas.....untertrieben :)

Obwohl...

Japaner sind vielleicht was anderes.

Die sind femininer, biologisch epigenetisch, und nutritiv.

Soja.... Ist was estrogenartige Wirkung betrifft, in Mengen nicht ohne.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Tom10](#) on Tue, 06 Dec 2022 12:05:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finasteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Dec 2022 13:18:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

!: Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finasteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Meine Behandlung, spiegelt exakt die Ergebnisse dieser Studie wieder.

Sogar noch bessere.

Im Jahr 2004 nach 5 Jahren Fin, hab ich mit Avo und Spiro angefangen.
Der Status blieb gut, und das Haar gesund und kräftig.

Im Jahr 2015 hatte ich die beste Haar Qualität, und parallel dazu veränderte sich mein Erscheinungsbild.
Ich wirkte weicher, und meine Muskeln waren nicht mehr so prall.

Das Versagen mancher, muss nicht am Fin liegen.
Es kann mangelnde Einnahmedisziplin, oder ein miserable Lifestyle sein.
Wenn man unter Fin lebt wie sau, tuetensuppen isst, nichts trinkt, sich permanent unter Stress setzt,..... Wo soll da das Baumaterial herkommen?
Insulinresistenz ist auch ein Faktor Fuer Misserfolge.

Auch ist es so, daß es schwierig ist schwer angeschlagene Bereiche wieder zu beruhigen.
In diesen, wird die Subkutis immer wieder Haare abstoßen.

Deshalb sind additionen notwendig.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Tue, 06 Dec 2022 16:03:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Frank: du bist eine Ausnahme. Ausserdem hattest du nie wirklich HA und hättest wohl ganz Fin veruichten können

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [PaNtHeR1](#) on Tue, 06 Dec 2022 16:06:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05 Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Dec 2022 16:47:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:03 @Frank: du bist eine Ausnahme. Ausserdem hattest du nie wirklich HA und hättest wohl ganz Fin veruichten können

Ich hab bei NW 1 angefangen.
Also mit 5ar Überhaupt.
Wer in diesem Stadium beginnt kann das ganze m. E mindestens 20 Jahre granduell stoppen.

Daher empfehle ich dieses Verfahren.
Dann hat man definitiv ruhe.

Intakte Unterhaut ist viel erfacher in Punkto erhält, als bereits angegriffene Unterhaut.
Aber selbst dann ist noch guter Erhalt möglich.
Wer z. B nur nw2 GHE hat, kann das ebenfalls mit Fin über Dekaden eingrenzend aufhalten.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [HaartzIV](#) on Tue, 06 Dec 2022 18:48:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06 Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05 Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse

Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nicht mehr effektiv, ist eher so bei aggressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Seltsam das viele User die Fin nehmen, dies gut vertragen und damit Erfolge erzielt haben, trotzdem hier immer noch regelmäßig aktiv sind.

Wäre ich zufrieden mit meiner Matte bzw hätte Stabilität, würde ich diesem Forum den Rücken kehren.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Frank1970](#) on Tue, 06 Dec 2022 19:20:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaartzIV schrieb am Tue, 06 December 2022 19:48PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finasteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nicht mehr effektiv, ist eher so bei aggressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Seltsam das viele User die Fin nehmen, dies gut vertragen und damit Erfolge erzielt haben, trotzdem hier immer noch regelmäßig aktiv sind.

Wäre ich zufrieden mit meiner Matte bzw hätte Stabilität, würde ich diesem Forum den Rücken kehren.

Man will immer mehr.

Das ist ganz normal.

Zufrieden sind nur die, die NW 1 bei guter Haarqualitaet halten konnten, schätze ich mal.

Ich bin in dieser Naehe, hatte z. B aber gerne noch eine andere Struktur und andere Längen.

Fuer andere ist die Welt der Haare sicher auch interessant.

Hier ist sie in gewisserweise live, und lebendig....., außerhalb von den Studien.

Sei dir sicher das alle namenhaften Haarwissenschaftler auch hier lesen.

Und auch..... Msd.....

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Icetea](#) on Tue, 06 Dec 2022 22:05:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Tue, 06 December 2022 20:20HaartzIV schrieb am Tue, 06 December 2022 19:48PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Seltsam das viele User die Fin nehmen, dies gut vertragen und damit Erfolge erzielt haben, trotzdem hier immer noch regelmäßig aktiv sind.

Wäre ich zufrieden mit meiner Matte bzw hätte Stabilität, würde ich diesem Forum den Rücken kehren.
Sei dir sicher das alle namenhaften Haarwissenschaftler auch hier lesen.
Und auch..... Msd.....

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [daniel91](#) on Tue, 06 Dec 2022 22:22:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Icetea schrieb am Tue, 06 December 2022 23:05Frank1970 schrieb am Tue, 06 December 2022 20:20HaartzIV schrieb am Tue, 06 December 2022 19:48PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Seltsam das viele User die Fin nehmen, dies gut vertragen und damit Erfolge erzielt haben, trotzdem hier immer noch regelmäßig aktiv sind.

Wäre ich zufrieden mit meiner Matte bzw hätte Stabilität, würde ich diesem Forum den Rücken kehren.

Sei dir sicher das alle namenhaften Haarwissenschaftler auch hier lesen.
Und auch..... Msd.....

Lol

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Christian24](#) on Tue, 06 Dec 2022 22:29:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Bei mir nicht. Schau mal ins HT Forum. Soviele Männer bei denen es trotz Fin bergab geht. Langsamer zwar, aber doch kontinuierlich.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Wed, 07 Dec 2022 11:56:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Icetea schrieb am Tue, 06 December 2022 23:05Frank1970 schrieb am Tue, 06 December 2022 20:20HaartzIV schrieb am Tue, 06 December 2022 19:48PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Seltsam das viele User die Fin nehmen, dies gut vertragen und damit Erfolge erzielt haben, trotzdem hier immer noch regelmäßig aktiv sind.

Wäre ich zufrieden mit meiner Matte bzw hätte Stabilität, würde ich diesem Forum den Rücken kehren.

Sei dir sicher das alle namenhaften Haarwissenschaftler auch hier lesen.
Und auch..... Msd.....

Die fanden meine Theorien auch bei Telefonaten recht interessant.....

Hier.... Ist die Welt der Haare auf einem Bunten Teller!

Hier zentriert es sich.
Nirgendwo sonst in Deutschland.

Was hier gefunden wird....alltaegliche Praxis, Wirkung der out off Label verordnungen,
experimentelle, neue theorien wie du schon richtig erkannt hast.

Experten... Die wenigen die es in D gibt.... Sind keine Goetter von oben!

Si sind auf jede Info angewiesen.

Sonst waere ich ja auch nicht hier.....

Viele Leute hier, wissen 10000 mal mehr wie 85 Prozent der Dermatologen in Deutschland.

Die Realität sieht anders aus wie im Fernsehen....

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 11:18:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:47Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:03@Frank: du bist eine Ausnahme.Ausserdem hattest du nie wirklich HA und hättest wohl ganz Fin veruichten können
Ich hab bei NW 1 angefangen.
Also mit 5ar Überhaupt.
Wer in diesem Stadium beginnt kann das ganze m. E mindestens 20 Jahre granduell stoppen.

Daher empfehle ich dieses Verfahren.
Dann hat man definitiv ruhe.

Intakte Unterhaut ist viel erfacher in Punkto erhält, als bereits angegriffene Unterhaut.
Aber selbst dann ist noch guter Erhalt möglich.
Wer z. B nur nw2 GHE hat, kann das ebenfalls mit Fin über Dekaden eingrenzend aufhalten.

Ich habe es aufgehalten ohne Fin

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 11:20:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finasterid so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nicht mehr effektiv, ist eher so bei aggressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 08 Dec 2022 11:45:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist eigentlich mit Leuten wie mich,
die ohnehin schon nur durchschnittlich hohes
DHT im Blut haben?

Meiner ist genau im mittleren Bereich.

Nicht zu hoch, nicht zu niedrig.

Wenn ich auch noch Fin nehmen würde,
hätte ich wohlmöglich gar kein DHT mehr.

Und das soll gesund sein????

Ich verstehe es ja, wenn jemand wirklich
extrem hohe DHT-Werte hat.

Aber in meinem Fall würde es doch nichts bringen.

Gibt ja sogar eine Studie dazu.

In der hat Fin nur bei denjenigen geholfen,
dessen DHT wirklich sehr hoch war.

Alle anderen hatten keinerlei Nutzen.

Sowieso denke ich, dass das DHT nicht die
Ursache für AGA sein kann.

Z.B. Arnold Schwarzenegger hatte doch früher
sicher gedopt. Hatte viel DHT im Blut.

Aber trotzdem eine Löwenmähne.

Erst jetzt, wo er alt ist und das DHT niedrig,

gehen seine Haare aus.

Ich denke, DHT wird erst in einem kranken Gewebe zum Problem.
Sonst würden ja z.B. die Barthaare durch DHT auch ausgehen. Aber das Gegenteil ist der Fall.

Also sollte man vielleicht lieber das kranke Gewebe reparieren statt DHT zu hemmen.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Dec 2022 11:58:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:20PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs
Erhalten bleiben ist ja nicht automatisch zufrieden sein....

Wenn ich ein ausgeprägter nw2 in, und Fin verhindert das sich die GHE weiter ausbilden, dann möchte ich vielleicht trotzdem eine HT machen, um mein Erscheinungsbild nochmal zu verbessern.

Also hat eine HT, einerseits rein gar nichts mit dem Erhalt des vorhandenen Haares durch Fin zu tun.

Es sei denn der HA ist trotzdem merklich vorangeschritten.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 13:14:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:58Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:20PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December

2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs
Erhalten bleiben ist ja nicht automatisch zufrieden sein....

Wenn ich ein ausgeprägter nw2 in, und Fin verhindert das sich die GHE weiter ausbilden, dann möchte ich vielleicht trotzdem eine HT machen, um mein Erscheinungsbild nochmal zu verbessern.

Also hat eine HT, einerseits rein gar nichts mit dem Erhalt des vorhandenen Haares durch Fin zu tun.

Es sei denn der HA ist trotzdem merklich vorangeschritten.

Man merkt dass du dich in der HT Welt nicht so gut auskennst. Fast keiner kommt mit einer HT durch. Man muss 2-3 HTs einplanen im laufe des Lebens einplanen, nicht selten sogar mehr. Wie Christian bereits schon sagte, der HA wird trotz Fin auf Dauer zumindest bei der grossen Mehrheit langsam weitergehen.Das wird dir jede seriöse Klinik und jeder seriöse Berater in der Branche sagen.

Was dein persönlicher Fall angeht, so war dein Ausgangs Stautus gut mit einer sehr milden AGA und du hattest gute Gene.Dein Status wäre wahrscheinlich heute ohne Fin nicht viel schlechter.Vielleicht hättest du sogar den selben Status wie heute auch mit mildereren Mitteln als Fin.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Christian24](#) on Thu, 08 Dec 2022 13:23:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:14Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:58Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:20PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse

Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nicht mehr effektiv, ist eher so bei aggressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs. Erhalten bleiben ist ja nicht automatisch zufrieden sein....

Wenn ich ein ausgeprägter nw2 in, und Fin verhindert das sich die GHE weiter ausbilden, dann möchte ich vielleicht trotzdem eine HT machen, um mein Erscheinungsbild nochmal zu verbessern.

Also hat eine HT, einerseits rein gar nichts mit dem Erhalt des vorhandenen Haares durch Fin zu tun.

Es sei denn der HA ist trotzdem merklich vorangeschritten.

Man merkt dass du dich in der HT Welt nicht so gut auskennst. Fast keiner kommt mit einer HT durch. Man muss 2-3 HTs einplanen im Laufe des Lebens einplanen, nicht selten sogar mehr. Wie Christian bereits schon sagte, der HA wird trotz Fin auf Dauer zumindest bei der grossen Mehrheit langsam weitergehen. Das wird dir jede seriöse Klinik und jeder seriöse Berater in der Branche sagen.

Was dein persönlicher Fall angeht, so war dein Ausgangs Status gut mit einer sehr milden AGA und du hattest gute Gene. Dein Status wäre wahrscheinlich heute ohne Fin nicht viel schlechter. Vielleicht hättest du sogar den selben Status wie heute auch mit milderem Mitteln als Fin.

Soweit ich weiß hat die Merck Studie eine Verschlechterung bei 10% der Patienten ausgewiesen. Also ob jetzt Japaner 1:1 mit Europäer vergleichbar sind, weiß ich nicht.

Und was eure beiden Fälle angeht. Wer hinten oder am Oberkopf keinen Ausfall vorzuweisen hat, hat meiner Ansicht nach keine AGA. GHE in dem Alter als AGA auszugeben ist ein Affront gegenüber allen die darunter leiden.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:14Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:58Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:20PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nicht mehr effektiv, ist eher so bei aggressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs. Erhalten bleiben ist ja nicht automatisch zufrieden sein....

Wenn ich ein ausgeprägter nw2 in, und Fin verhindert das sich die GHE weiter ausbilden, dann möchte ich vielleicht trotzdem eine HT machen, um mein Erscheinungsbild nochmal zu verbessern.

Also hat eine HT, einerseits rein gar nichts mit dem Erhalt des vorhandenen Haares durch Fin zu tun.

Es sei denn der HA ist trotzdem merklich vorangeschritten.

Man merkt dass du dich in der HT Welt nicht so gut auskennst. Fast keiner kommt mit einer HT durch. Man muss 2-3 HTs einplanen im Laufe des Lebens einplanen, nicht selten sogar mehr. Wie Christian bereits schon sagte, der HA wird trotz Fin auf Dauer zumindest bei der grossen Mehrheit langsam weitergehen. Das wird dir jede seriöse Klinik und jeder seriöse Berater in der Branche sagen.

Was dein persönlicher Fall angeht, so war dein Ausgangs Status gut mit einer sehr milden AGA und du hattest gute Gene. Dein Status wäre wahrscheinlich heute ohne Fin nicht viel schlechter. Vielleicht hättest du sogar den selben Status wie heute auch mit milderem Mitteln als Fin.

Soweit ich weiß hat die Merck Studie eine Verschlechterung bei 10% der Patienten ausgewiesen. Also ob jetzt Japaner 1:1 mit Europäern vergleichbar sind, weiß ich nicht.

Und was eure beiden Fälle anbelangt. Wer hinten oder am Oberkopf keinen Ausfall vorzuweisen

hat, hat meiner Ansicht nach keine AGA. GHE in dem Alter als AGA auszugeben ist ein Affront gegenüber allen die darunter leiden.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Dec 2022 13:30:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:pistol: Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:14Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:58Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:20PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finansteride ist es so dass die grosse Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finansterid nich mehr effektiv, ist eher so bei agressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.

Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs
Erhalten bleiben ist ja nicht automatisch zufrieden sein....

Wenn ich ein ausgeprägter nw2 in, und Fin verhindert das sich die GHE weiter ausbilden, dann möchte ich vielleicht trotzdem eine HT machen, um mein Erscheinungsbild nochmal zu verbessern.

Also hat eine HT, einerseits rein gar nichts mit dem Erhalt des vorhandenen Haares durch Fin zu tun.

Es sei denn der HA ist trotzdem merklich vorangeschritten.

Man merkt dass du dich in der HT Welt nicht so gut auskennst. Fast keiner kommt mit einer HT durch. Man muss 2-3 HTs einplanen im laufe des Lebens einplanen, nicht selten sogar mehr. Wie Christian bereits schon sagte, der HA wird trotz Fin auf Dauer zumindest bei der grossen Mehrheit langsam weitergehen.Das wird dir jede seriöse Klinik und jeder seriöse Berater in der Branche sagen.

Was dein persönlicher Fall angeht, so war dein Ausgangs Stautus gut mit einer sehr milden AGA und du hattest gute Gene.Dein Status wäre wahrscheinlich heute ohne Fin nicht viel schlechter.Vielleicht hättest du sogar den selben Status wie heute auch mit mildereren Mitteln als Fin.

Mein Status waere unbehandelt garantiert schlechter.
Nw2 ausgeprägt.

Das sage ich doch immer.

Entscheidend ist wann man mit einer Behandlung beginnt.
Der Schaden der Unterhaut ist der einzig entscheidende Faktor.

Aber trotzdem gibt es mehrere Fin Langzeitstudien, die ähnliche Ergebnisse zeigten.

Unter den langfristig Erfolgreichen waren z. B auch NW 3..

Aber wie Norwood packt das an heute schon richtig sagte,....

Antiandrogene sind nicht fuer jeden Wirksam.
Es gibt mehrere Ursachen.
Fin ist zu schwach um allgemeinprotektive Hormone hochzuregulieren.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Dec 2022 13:36:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Und was eure beiden Fälle anbelangt. Wer hinten oder am Oberkopf keinen Ausfall vorzuweisen hat, hat meiner Ansicht nach keine AGA. GHE in dem Alter als AGA auszugeben ist ein Affront gegenüber allen die darunter leiden.

Das ist jetzt aber ein bisschen..... :lol:

In jüngeren Jahren hab ich mir immer eine leichte Tonsur anstelle von GHE gewünscht, wenn es mich mal erwischen sollte.

Norwood 0 mit Tonsur so das ich frontal z. B noch einen Mittelscheitel hinbekomme, hatte mir besser gestanden.

Bei einigen Männern sah das viel besser aus wie NW 2 GHE I'm größeren Stil.

Vorallem fuer einige Frisuren der 80s

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 13:52:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na ich bin da auch eher wieder beim Christian. Tonsur macht schon älter und wird gerne mal belächelt. So NW2 Problematiken werden besonders wenn du über 30 oder 40 bist vom anderen Geschlecht gar nicht wahrgenommen. Ist halt mehr im Kopf.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Sweety1988](#) on Thu, 08 Dec 2022 13:57:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Studie sagt doch nur genau ,was schon seit längeren bekannt ist.

Finasterid Wirkt bei 9 von 10 Leuten.

bei 2% , kann es sogar zu Nebenwirkungen kommen.

Und das Finasterid im Alter von 40-50 seine Wirkung verlieren kann , steht auch aauch bei google.

Sowie das Finasterid /Dutasterid , nicht bei Geheimratsecken/Haarlinie wirkt , sollte auch klar sein . Sondern nur im Tonsur bereich.

Hab mal ne Frage hier an ne Runde,an die Leute die Finasterid seit Mindestens 4 Monaten nehmen.

Habt ihr das auch, das Körperhaare ausdünnen?.

Meine Brust/Bauch/Schultern/Nacken teils Ohrenhaare zumindestens an den Ohrlläppchen , dünnen total aus, sind teilweise sogar weg.

Meine Augenbrauen sind leicht ausgedünnt.

Mich stört das 0, ich find das sogar sehr gut fänd sogar gut wenn die ganz weg gehen würden.

Hat das auch hier jemand gehabt oder hat das selbe symptom?.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Dec 2022 13:58:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:52Na ich bin da auch eher wieder beim Christian. Tonsur macht schon älter und wird gerne mal belächelt. So NW2 Problematiken werden besonders wenn du über 30 oder 40 bist vom anderen Geschlecht gar nicht wahrgenommen. Ist halt mehr im Kopf.

Ich kann das nicht ganz nachempfinden, weil ich ganz eigene Frisurvorstellungen habe. 70 s Flows z. B.

Da ist eine Mature Tonsur weniger ein Handycap wie grosse GHE.

Schau dir mal bei Youtube Videos von Eric bandholz an,..., so einem Bartguru. Der hat eine kleine Tonsur, bei NW 1 c. A und kriegt problemlos jede Frisur hin.

Wenn das Resthaar und die Haarlinie in punkto Ansatz und dichte stimmt, sieht man die Tonsur kaum.

Kommt natürlich auf die Frisur an

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 14:01:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:58Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:52Na ich bin da auch eher wieder beim Christian. Tonsur macht schon älter und wird gerne mal belächelt. So NW2 Problematiken werden besonders wenn du über 30 oder 40 bist vom anderen Geschlecht gar nicht wahrgenommen. Ist halt mehr im Kopf. Ich kann das nicht ganz nachempfinden, weil ich ganz eigene Frisurvorstellungen habe. 70 s Flows z. B.

Da ist eine Mature Tonsur weniger ein Handycap wie grosse GHE.

Schau dir mal bei Youtube Videos von Eric bandholz an,..., so einem Bartguru. Der hat eine kleine Tonsur, bei NW 1 c. A und kriegt problemlos jede Frisur hin.

Wenn das Resthaar und die Haarlinie in punkto Ansatz und dichte stimmt, sieht man die Tonsur kaum.

Kommt natürlich auf die Frisur an
NW2 sind ja keine grosse GHEs. Ist immer besser als Tonsur

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Dec 2022 14:02:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:57 Die Studie sagt doch nur genau ,was schon seit längeren bekannt ist.

Finasterid Wirkt bei 9 von 10 Leuten.

bei 2% , kann es sogar zu Nebenwirkungen kommen.

Und das Finasterid im Alter von 40-50 seine Wirkung verlieren kann , steht auch aauch bei google.

Sowie das Finasterid /Dutasterid , nicht bei Geheimratsecken/Haarlinie wirkt , sollte auch klar sein . Sondern nur im Tonsur bereich.

Hab mal ne Frage hier anne Runde,an die Leute die Finasterid seit Mindestens 4 Monaten nehmen.

Habt ihr das auch, das Körperhaare ausdünnen?.

Meine Brust/Bauch/Schultern/Nacken teils Ohrenhaare zumindestens an den Ohrlläppchen , dünnen total aus, sind teilweise sogar weg.

Meine Augenbrauen sind leicht ausgedünnt.

Mich stört das 0, ich find das sogar sehr gut fänd sogar gut wenn die ganz weg gehen würden.

Hat das auch hier jemand gehabt oder hat das selbe symptom?.

Ich hatte nie dicke armbearung, aber die sind unter avo und Spiro restlos ausgedünnt.

Als ich das mal pausiert habe, sagte meine Cousine beim Blick auf meine Arme....., der Frank wird immer männlicher.

Dan sah ich das sie wieder dicker waren.

Also definitiv duennten die bei mir granduell aus.
Nur noch flaum...

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Frank1970](#) on Thu, 08 Dec 2022 14:05:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 15:01Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:58Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:52Na ich bin da auch eher wieder beim Christian. Tonsur macht schon älter und wird gerne mal belächelt. So NW2 Problematiken werden besonders wenn du über 30 oder 40 bist vom anderen Geschlecht gar nicht wahrgenommen. Ist halt mehr im Kopf. Ich kann das nicht ganz nachempfinden, weil ich ganz eigene Frisurvorstellungen habe. 70 s Flows z. B.

Da ist eine Mature Tonsur weniger ein Handicap wie grosse GHE.

Schau dir mal bei Youtube Videos von Eric bandholz an,..., so einem Bartguru. Der hat eine kleine Tonsur, bei NW 1 c. A und kriegt problemlos jede Frisur hin.

Wenn das Resthaar und die Haarlinie in punkto Ansatz und dichte stimmt, sieht man die Tonsur kaum.

Kommt natürlich auf die Frisur an
NW2 sind ja keine grosse GHEs. Ist immer besser als Tonsur

NW 2 musste reformiert werden.

Nw2

NW2, 5

Nw2,6

,7.

Usw

Es gibt einen kleinen NW 2,aber auch einen sehr grossen, wo in der Mitte nur noch ein Streifen, aber ohne Tonsur ist.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Sweety1988](#) on Thu, 08 Dec 2022 14:11:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@frank

Hatte damals Auch Spiro (anti androgen) -Estradiol 2 Wochen genommen, schon Jahre her. Hatte aufgehört :Weil ich seiten stechen hatte, zuviel genomern.
Also ohne rezept.

Aber ich denke theoretisch könnnte auch nen Anti Androgen statt fina/Duta helfen.

Jedoch wegen Impotenz ist das risiko höher.

Jedoch denke ich,wenn man bei Spirro ließt das 100 MG bei trans menschen das Mindestense

ist.

Und ich denke bei 50 MG wüsstest du bei Östrogenmangel, sehr wahrscheinlich also Hormonmangel.

Ich könnte mir trotzdem vorstellen dass 20-25 MG pro Tag auch theoretisch ausreichen könnten. Wenn man zusätzlich noch Körperhaare verliert nach 17 Monaten+ nehmen. Win Situation.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahre Studie
Posted by [PaNtHeR1](#) on Thu, 08 Dec 2022 15:33:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:20PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finasterid es so dass die große Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nicht mehr effektiv ist, eher so bei aggressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs

1. Es wollen nicht alle Leute Fin nehmen, aber trotzdem Haare haben.
2. Viele nehmen es zu spät und füllen dann auf.
3. Es gibt jetzt wirklich genug Studien.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahre Studie
Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 16:37:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaNtHeR1 schrieb am Thu, 08 December 2022 16:33Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 12:20PaNtHeR1 schrieb am Tue, 06 December 2022 17:06Tom10 schrieb am Tue, 06 December 2022 13:05Vergiss die Studien. In der Realität ist es bei Finasterid es so dass die große Mehrheit mit der Zeit langsam an Boden verliert. Manchmal kann es auch vorkommen dass Finasterid nicht mehr effektiv ist, eher so bei aggressiver AGA Fällen. \$

Ich hoffe das hilft weiter.
Solange man Fin nimmt, bleibt bei fast allen Anwendern der Status mindestens erhalten. Das bestätigen nicht nur die Studien, sondern auch die vielen Leute hier.

Aussage ist falsch. Wenn Fin so gut wirken würde, bräuchte man keine HTs

1. Es wollen nicht alle Leute Fin nehmen, aber trotzdem Haare haben.
2. Viele nehmen es zu spät und füllen dann auf.
3. Es gibt jetzt wirklich genug Studien.

Das ist leider realitätsfremd. Lies bitte mal durch was ich dem Frank geschrieben habe. Ich weiss aus erster Hand von renommierten HT Beratern und HT Kliniken dass der HA ohne Fin auf Dauer bei der grossen Mehrheit zumindest schleichend weitergeht. Hier wurde es auch schriftlich gestgehalten von einer renommierten HT Klinik:

"While finasteride has been tested and proven effective, it is important to understand that it does not "stop" hair loss."<https://fellermedical.com/proven-hair-loss-drugs/>

Wenn du auf Spencer Kobren den vielleicht grössten Befürworter von Fin und Langzeiteinnehmer (fast 30 Jahren), selbst bei ihm ist der HA nach 10 Jahren mit der Zeit langsam vorangeschritten. Muss mittlerweile die Tonsur mit Toppik kaschieren und GHE sind auch grösser geworden.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Sweety1988](#) on Thu, 08 Dec 2022 16:53:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Tom10

Du widersprichst dich gerade selber

Zitat:Wenn du auf Spencer Kobren den vielleicht grössten Befürworter von Fin und Langzeiteinnehmer (fast 30 Jahren), selbst bei ihm ist der HA nach 10 Jahren mit der Zeit langsam vorangeschritten. Muss mittlerweile die Tonsur mit Toppik kaschieren und GHE sind auch grösser geworden.

1stens: Finasterid kann im Höheren Alter nach Lassen , das ist allseits bekannt. Wenn dieser Typ 30 Jahre finasterid nimmt, bzw. vorraussichtlich es mit frühestens 16 genommen hat. Vlt sogar noch später, dan ist der wohl schn Ende 40 /Anfang 50 bzw. nen Fall wo fina nicht mehr wirkt.

2tens. Finasterid /Dutasterid Laut herstellt wirkt bei Geheimratsecken nicht. Aber bei manchen tuts , bei manchen nicht. Aber laut hersteller ebend nicht, was relevant ist.
Natürlich fallen da die haare aus.

bzw. über fina ist alles bekannt bzw. die studien/Sachen die online bekannt sind sind wohl ausreichend.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Biernot0815](#) on Thu, 08 Dec 2022 17:01:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:57: Die Studie sagt doch nur genau ,was schon seit längeren bekannt ist.

Finasterid Wirkt bei 9 von 10 Leuten.

bei 2% , kann es sogar zu Nebenwirkungen kommen.

Und das Finasterid im Alter von 40-50 seine Wirkung verlieren kann , steht auch auch bei google.

Sowie das Finasterid /Dutasterid , nicht bei Geheimratsecken/Haarlinie wirkt , sollte auch klar sein . Sondern nur im Tonsur bereich.

Hab mal ne Frage hier an ne Runde, an die Leute die Finasterid seit Mindestens 4 Monaten nehmen.

Habt ihr das auch, das Körperhaare ausdünnen?.

Meine Brust/Bauch/Schultern/Nacken teils Ohrenhaare zumindestens an den Ohrlläppchen , dünnen total aus, sind teilweise sogar weg.

Meine Augenbrauen sind leicht ausgedünnt.

Mich stört das 0, ich find das sogar sehr gut fänd sogar gut wenn die ganz weg gehen würden.

Hat das auch hier jemand gehabt oder hat das selbe symptom?.

jup, das die Körperbehaarung ausdünt ist "normal". Bei mir nicht so schnell, wie du es beschreibst, aber über Jahre wurde es doch merklich weniger.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Sweety1988](#) on Thu, 08 Dec 2022 17:08:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Biernot

Bei mir ging das Relativ Schnell

Ich meine ende August mit Finasterid Anfangen also 2022.

Ich hatte schon ca 2 Wochen nachdem ich Angefangen habe, das meine Augenbrauen teilweise ausfielen , dünner wurden. Das habe ich sehr schnell bemerkt.

Meine Kotletten wurden nach ca 1 Monat auch dünner/Komischer

Erstrr ab Ende November /Anfang dezember festgestellt das die haare dünner sind.

Ich meine die waren vorher kratzig am bauch/brust bereichen am brust bereich juckend und rückend neven auch, hab die jede Woche rasiert. Aber jetzt sind die noch da, aber ich merk die nicht mehr.

Selbst im normalen licht, wenn ich nicht direkt im licht bin, m an sieht die wenig, man sieht das da nen paare haare sind. Aber man sieht erst alle haare, wenn man extrem im licht geht. Vorher konnte man die leichter sehen.

Hats online mal geoggelt nen Engländer, hats auch nach ca 4 Monaten gehabt, scheint normal zu sein.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [Biernot0815](#) on Thu, 08 Dec 2022 17:22:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Thu, 08 December 2022 18:08@Biernot

Bei mir ging das Relativ Schnell

Ich meine ende August mit Finasterid Anfangen also 2022.

Ich hatte schon ca 2 Wochen nachdem ich Angefangen habe, das meine Augenbrauen teilweise ausfielen , dünner wurden. Das habe ich sehr schnell bemerkt.

Meine Kotletten wurden nach ca 1 Monat auch dünner/Komischer

Erstrr ab Ende November /Anfang dezember festgestellt das die haare dünner sind.

Ich meine die waren vorher kratzig am bauch/brust bereichen am brust bereich juckend und rückend neven auch, hab die jede Woche rasiert. Aber jetzt sind die noch da, aber ich merk die nicht mehr.

Selbst im normalen licht, wenn ich nicht direkt im licht bin, m an sieht die wenig, man sieht das da nen paare haare sind. Aber man sieht erst alle haare, wenn man extrem im licht geht. Vorher konnte man die leichter sehen.

Hats online mal geoggelt nen Engländer, hats auch nach ca 4 Monaten gehabt, scheint normal zu sein.

Ähm....nein.. bei mir ging es wirklich nur um die Scham -und Brusthaare. Augenbrauen evtl Schilddrüse??

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [PaNtHeR1](#) on Thu, 08 Dec 2022 17:25:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[/quote]

Das ist leider realitätsfremd. Lies bitte mal durch was ich dem Frank geschrieben habe. Ich weiss aus erster Hand von renommierten HT Beratern und HT Kliniken dass der HA ohne Fin auf Dauer bei der grossen Mehrheit zumindest schleichend weitergeht. Hier wurde es auch schriftlich gestgehalten von einer renommierten HT Klinik:

[/quote]

Ja, ohne Fin geht's schleichend weiter. ;)

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 17:25:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Thu, 08 December 2022 17:53@Tom10

Du widersprichst dich gerade selber

Zitat:Wenn du auf Spencer Kobren den vielleicht grössten Befürworter von Fin und Langzeiteinnehmer (fast 30 Jahren), selbst bei ihm ist der HA nach 10 Jahren mit der Zeit langsam vorangeschritten. Muss mittlerweile die Tonsur mit Toppik kaschieren und GHE sind auch grösser geworden.

1stens: Finasterid kann im Höheren Alter nach Lassen , das ist allseits bekannt. Wenn dieser Typ 30 Jahre finasterid nimmt, bzw. vorraussichtlich es mit frühestens 16 genommen hat. Vlt sogar noch später, dan ist der wohl schn Ende 40 /Anfang 50 bzw. nen Fall wo fina nicht mehr wirkt.

2tens. Finasterid /Dutasterid Laut herstellt wirkt bei Geheimratsecken nicht. Aber bei manchen tuts , bei manchen nicht. Aber laut hersteller ebend nicht, was relevant ist. Natürlich fallen da die haare aus.

bzw. über fina ist alles bekannt bzw. die studien/Sachen die online bekannt sind sind wohl ausreichend.

1. Ich widerspreche nicht. Ich sag ja die ganze Zeit dass der HA bei der grossen Mehrheit trotz Fin auf Dauer langsam voranschreitet:
Bei einigen hört die Wirkung auch ganz auf . Was bitte vertehst du daran nicht?

2. Das ist ja beim Spencer der Fall. Der ist jetzt 57 und ein Fin Responder. Fin funktioniert immer noch jedoch ist der HA mit der Zeit langsam weiter vorangeschritten. An der Tonsur und an den GHEs. Ohne Fin würde er wahrscheinlich bedeutend schlechter darstehen

3. Die letzte Unsicherheit ist ob Fin bis zum Ende Wirkung haben kann. Einige Top Kliniken gehen

davon aus dass du schlussendlich beim dem NW level landest den Mutter Natur vorgesehn hast. Weil im Alter ist der HA ja nicht mehr so DHT bedingt. Das Thema ist aber noch umstritten in der Fachwelt.

4. Fin wirkt am besten an der Tonsur. Bei einigen hilft es an den GHEs bei ander nicht

5. Wenn das renommiert HT Arzten sagen die seit 20-30 Jahren hunderte Patienten im Jahr operieren und von denen ein beträchtlicher Teil Fin nimmt. Keiner hat mehr Erfahrungg. Die verfolgen die Patient langfristig, machen eine 2. bzw 3.Op. Da schau ich doch nicht auf irgendwelche Studien. Ich hab die Infos aus erster. Zumal Merck ja nach Infos verschleichert hatte.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Thu, 08 Dec 2022 17:29:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 15:05Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 15:01Frank1970 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:58Tom10 schrieb am Thu, 08 December 2022 14:52Na ich bin da auch eher wieder beim Christian. Tonsur macht schon älter und wird gerne mal belächelt. So NW2 Problematiken werden besonders wenn du über 30 oder 40 bist vom anderen Geschlecht gar nicht wahrgenommen. Ist halt mehr im Kopf. Ich kann das nicht ganz nachempfinden, weil ich ganz eigene Frisurvorstellungen habe. 70 s Flows z. B.

Da ist eine Mature Tonsur weniger ein Handycap wie grosse GHE.

Schau dir mal bei Youtube Videos von Eric bandholz an,..., so einem Bartguru. Der hat eine kleine Tonsur, bei NW 1 c. A und kriegt problemlos jede Frisur hin.

Wenn das Resthaar und die Haarlinie in punkto Ansatz und dichte stimmt, sieht man die Tonsur kaum.

Kommt natürlich auf die Frisur an
NW2 sind ja keine grosse GHEs. Ist immer besser als Tonsur
NW 2 musste reformiert werden.
Nw2
NW2, 5
Nw2,6
,7.

Usw

Es gibt einen kleinen NW 2,aber auch einen sehr grossen, wo in der Mitte nur noch ein Streifen, aber ohne Tonsur ist.

Vielleicht schon aber es ist ein bisschen komisch dass dir das noch mit Anfang 50 so wichtig ist, ob jetzt NW2 oder NW2,5 in dem Alter naja. In einem HA Forum findest du da noch Verständnis aber sicher nicht in der Aussenwelt

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Sweety1988](#) on Thu, 08 Dec 2022 17:39:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab nen gewissen Alter sollte man mit Haarausfall klar kommen bzw ist dann eh scheiss egal.

Ich kann jeden Verstehen

der mit 12,13,14,15,16,17,18 bishin zum Alter 50/60 noch keine Glatze haben will.

Aber ab 60+ Wenn man in Rente langsam geht bzw. im Alter eh noch Altersbedingterhaarausfall dazu kommt. Also allegemin die Haare dünner werden(überall). Ich hab das schon oft bei Alten damen gesehen, die hatten volles jahr gehabt,. aber den konntest auf die kopfhaut gucken.

Auf jeden fall 60 ist eh egal haare zu Haben oder nicht.
Es juckt keine sau mehr., selbst ne freundin/Frau wäre es ab dem alter egal.

Ich werd kein Haarausfall mehr kriegen, HRT sei dank , aber erst in ca 6 Monaten.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Fri, 09 Dec 2022 06:37:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Thu, 08 December 2022 18:39Ab nen gewissen Alter sollte man mit Haarausfall klar kommen bzw ist dann eh scheiss egal.

Ich kann jeden Verstehen

der mit 12,13,14,15,16,17,18 bishin zum Alter 50/60 noch keine Glatze haben will.

Aber ab 60+ Wenn man in Rente langsam geht bzw. im Alter eh noch Altersbedingterhaarausfall dazu kommt. Also allegemin die Haare dünner werden(überall). Ich hab das schon oft bei Alten damen gesehen, die hatten volles jahr gehabt,. aber den konntest auf die kopfhaut gucken.

Auf jeden fall 60 ist eh egal haare zu Haben oder nicht.
Es juckt keine sau mehr., selbst ne freundin/Frau wäre es ab dem alter egal.

Ich werd kein Haarausfall mehr kriegen, HRT sei dank , aber erst in ca 6 Monaten.
Aber du bist keine 60+. Wie willst du wissen wie du mit 60 denkst? Ich würde eher sagen es ist dann nicht mehr so wichtig, aber nicht egal.

hatte sein Leben lang gute Haaren, landete schlussendlich mit 80 bei einem stabilen NW3 ohne Tonsur.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [lce tea](#) on Fri, 09 Dec 2022 08:34:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Thu, 08 December 2022 18:39 Ab nen gewissen Alter sollte man mit Haarausfall klar kommen bzw ist dann eh scheiss egal.

Ich kann jeden Verstehen

der mit 12,13,14,15,16,17,18 bishin zum Alter 50/60 noch keine Glatze haben will.

Aber ab 60+ Wenn man in Rente langsam geht bzw. im Alter eh noch Altersbedingterhaarausfall dazu kommt. Also allegemin die Haare dünner werden(überall). Ich hab das schon oft bei Alten damen gesehen, die hatten volles jahr gehabt,. aber den konntest auf die kopfhaut gucken.

Auf jeden fall 60 ist eh egal haare zu Haben oder nicht.
Es juckt keine sau mehr., selbst ne freundin/Frau wäre es ab dem alter egal.

Ich werd kein Haarausfall mehr kriegen, HRT sei dank , aber erst in ca 6 Monaten.
Ich glaube da hast du nen kleinen Denkfehler und siehst es zu sehr aus heutiger Sicht. Rational mag das stimmen das es dann nicht mehr so wichtig ist. Aber du bist ja mit 70 in diesem Körper im hier und jetzt. Und dann wirst du nicht plötzlich auf alles scheissen, Glatze kommen lassen und scheisse ernähren usw. Wenn du dein Leben lang dich damit nicht identifiziert hast wirst du es da auch nur ungern geschehen lassen. Heisst du wirst auch da sicherlich dir noch Gedanken machen was du tun könntest nur nicht mehr in dem Ausmaß wie heute denke ich. Ist natürlich auch nur ne Vermutung keiner steckt in dem Körper. Aber viele ältere Leute sind noch sehr eitel. Daran kann man es vermuten.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Sweety1988](#) on Fri, 09 Dec 2022 10:12:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@lcetea

Bei Männlichen Personen liegt die Lebenserwartung in Deutschland , wenn ich mich recht erinnere bei 78/79

Du musst bedenken, sehr oft bzw. bei vielen hier auch gibts nen Gesellschaftlichen Druck. Wegen den Haaren , wegen Haarentfernung, bei rauhen/männern das selbe.

Ich meine wenn du 60 oder 70+ Bist. Hast ein Großteil deines Lebens gelebt.

Inne regel hattest du nen Partner/in oder ne Beziehung oder Kinder oder bist für immer single , was weiß ich. Man will halt bis zu nen gewissen Alter seine Haare /Jugend haben, es hat nen anderen Stellenwert. Wenn man komplett grau ist auf den Kopf, faltiges Gesicht hat, wegen dem Alter. Sowie nicht mehr viel Zeit zu leben. Sind diese ursprünglichen Sachen eher irrelevant.

Natürlich, sollte man sich nicht schlecht ernähren, im Alter noch weniger als zur Jugend. Ggf. noch aktiv bleiben.

Aber im Alter juckt keine Sau von außen mehr ob du ne Glatze hast oder nicht.

Außerdem glaub ich immer noch nicht, dass im hohen Alter von 60+ oder 70+ der Haarausfall überhaupt noch voranschreitet wie vorher..

Höheres Alter = Niedriger Testosteronwert was du quasi zur Kindheit hastest = Weniger DHT.

was wiederum die Wahrscheinlichkeit für Haarausfall deutlich verringert.

Ich hab noch nie ne Person gesehen , die im sehr hohen Alter noch Haarausfall hatte. Quasi alle hatten im Alter bis 60. Danach war Schluss.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahre Studie
Posted by [REMOLAN](#) on Sat, 10 Dec 2022 00:14:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Irgendwie krass, wenn man drüber nachdenkt... wie getrieben und gesteuert wir immer noch durch unseren Drang sind, attraktiv für das andere Geschlecht zu sein- es geht "der Natur" in der Hinsicht wohl primär um Reproduktion und die Erweiterung des lebendigen Genpools... und dann, wenn das alles laut "Durchschnitt" vom Alter her nicht mehr als wichtig erachtet wird, soll man auf einmal damit klar kommen, dass der Körper von innen heraus verfault und man langsam optisch wie auch energetisch zum lebenden Zombie wird, um dann mehr oder weniger langwierig von einer der unzähligen degenerativen Erkrankungen dahingerafft zu werden.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Nomadd](#) on Sat, 10 Dec 2022 00:25:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Sat, 10 December 2022 01:14Irgendwie krass, wenn man drüber nachdenkt... wie getrieben und gesteuert wir immer noch durch unseren Drang sind, attraktiv für das andere Geschlecht zu sein- es geht "der Natur" in der Hinsicht wohl primär um Reproduktion und die Erweiterung des lebendigen Genpools...
und dann, wenn das alles laut "Durchschnitt" vom Alter her nicht mehr als wichtig erachtet wird, soll man auf einmal damit klar kommen, dass der Körper von innen heraus verfault und man langsam optisch wie auch energetisch zum lebenden Zombie wird, um dann mehr oder weniger langwierig von einer der unzähligen degenerativen Erkrankungen dahingerafft zu werden.

That's life: <https://youtu.be/TnIPtaPxXfc>

Vielleicht ist die Existenz als Borg ja doch erfüllender....

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Nomadd](#) on Sat, 10 Dec 2022 00:27:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://youtu.be/c5rIAjuwdLQ>

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Sat, 10 Dec 2022 14:41:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Fri, 09 December 2022 11:12@Icetea

Bei Männlichen Personen liegt die Lebenserwartung in Deutschland , wenn ich mich recht erinnere bei 78/79

Du musst bedenken, sehr oft bzw. bei vielen hier auch gibts nen Gesellschaftlichen Druck. Wegen den Haaren , wegen Haarentfernung, bei rauhen/männern das selbe.

Ich meine wenn du 60 oder 70+ Bist. Hast ein Großteil deines Lebens gelebt.

Inne regel hattest du nen Partner/in oder ne Beziehung oder Kinder oder bist für immer single , was weiß ich. Man will halt bis zu nen gewissen Alter seine Haare /Jugend haben, es hat nen anderen Stellenwert. Wenn man komplett grau ist auf den Kopf, faltiges Gesicht hat, wegen dem Alter. Sowie nicht mehr viel Zeit zu leben. Sind diese ursprünglichen Sachen eher irrelevant.

Natürlich, sollte man sich nicht schlecht ernähren, im Alter noch weniger als zur Jugend. Ggf. noch aktiv bleiben.

Aber im Alter juckt keine Sau von außen mehr ob du ne Glatze hast oder nicht.

Außerdem glaube ich immer noch nicht, dass im hohen Alter von 60+ oder 70+ der Haarausfall überhaupt noch voranschreitet wie vorher..

Höheres Alter = Niedriger Testowert was du quasi zur Kindheit hastest = Weniger DHT.

was wiederum die Wahrscheinlichkeit für Haarausfall deutlich verringert.

Ich hab noch nie ne Person gesehen, die im sehr hohen Alter noch Haarausfall hatte.

Quasi alle hatten im Alter bis 60. Danach war Schluss.

Und genau da liegt's du auch wieder falsch. Im hohen Alter verlieren die Leute generell noch mal viele Haare. Selbst Leute, die generell immer gute Haare hatten (siehe Fall Jauch z.B.). Generell gibt es 2 aggressive Perioden: im Alter zwischen 20-30 und im hohen Alter. Zudem weiß man nicht ob im hohen Alter Fin noch viel bringt.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie

Posted by [REMOLAN](#) on Sat, 10 Dec 2022 15:17:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

5HT2 schrieb am Sat, 10 December 2022 01:25 REMOLAN schrieb am Sat, 10 December 2022 01:14 Irgendwie krass, wenn man drüber nachdenkt... wie getrieben und gesteuert wir immer noch durch unseren Drang sind, attraktiv für das andere Geschlecht zu sein- es geht "der Natur" in der Hinsicht wohl primär um Reproduktion und die Erweiterung des lebendigen Genpools...

und dann, wenn das alles laut "Durchschnitt" vom Alter her nicht mehr als wichtig erachtet wird, soll man auf einmal damit klar kommen, dass der Körper von innen heraus verfault und man langsam optisch wie auch energetisch zum lebenden Zombie wird, um dann mehr oder weniger langwierig von einer der unzähligen degenerativen Erkrankungen dahingerafft zu werden.

That's life: <https://youtu.be/TnIPtaPxXfc>

Vielleicht ist die Existenz als Borg ja doch erfüllender....

Wenn man mal diese Einsichten verinnerlicht hat, treffen die Lyrics ganz anders als früher. Gutes Lied! :nod:

Als Borg wär es zumindest..unkomplizierter :lol: Aber vermutlich sind unsere Emotionen das,

was uns eine Art Erfüllung ermöglicht.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Sweety1988](#) on Sat, 10 Dec 2022 19:14:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Tom10

Nope.

Ich kenn Hunderte die hatten schon Haarausall wo ich nen Kleinkind war bzw. die um die 30-40 Waren.

Jetzt sind die mittlerweile schon fast 70 , bei einigen ist schon vor Jahrzehnten der Haarausall weiter vorran geschritten.

Aber bei bei keinen Hat sich der Haarausall mit ü ber 50 + , verschlechtertert. (AGA).

bei Altersbedinten haarausfall ist das wieder was anderes.
Das die dichtheit generel einach abnimmt.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Christian24](#) on Sat, 10 Dec 2022 21:19:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Sat, 10 December 2022 20:14@Tom10

bei Altersbedinten haarausfall ist das wieder was anderes.
Das die dichtheit generel einach abnimmt.

Nichts anderes meint er. Der Grad der Abnahme ist individuell. Da kann es jedoch sehr schnell licht werden. Testo wird zwar weniger im Alter, DHT aber nicht. Das ist ein Irrglaube.

Subject: Aw: Finasterid 10 Jahres Studie
Posted by [Tom10](#) on Sun, 11 Dec 2022 07:11:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sweety1988 schrieb am Sat, 10 December 2022 20:14@Tom10

Nope.

Ich kenn Hunderte die hatten schon Haarausall wo ich nen Kleinkind war bzw. die um die 30-40 Waren.

Jetzt sind die mittlerweile schon fast 70 , bei einigen ist schon vor Jahrzehnten der Haarausall

weiter vorran geschritten.

Aber bei bei keinen Hat sich der Haarausall mit ü ber 50 + , verschlechtertert. (AGA).

bei Altersbedinten haarausfall ist das wieder was anderes.

Das die dichtheit generel einach abnimmt.

100ert von Leute? Und bei keinem hat sich der HA verschlechtert über 50, nope?

Ah ja.

Was ich bei Usern wie dir nicht begreife ist: wie kann man nur so blind durch die Welt gehen? Es ist unglaublich. Zu sagen dass der HA mit 50 aufhört: da ist mal wie der Vater Wunsch des Gedanken. Wie immer bei HA. Und davon ernährt sich die die HA Industrie seit seinem Ursprung.

Also nur so über den Daumen fallen mir unter den James Bond Darstellern: Roger Moore, Timothy Dalton und Pierce Brosnan. Daniel Craig ist eine Ausnahme und Sean Connery zählt nicht weil er immer schon eine Glatze hatte.

Unter US Schauspielern fallen mir spontan ein: Mel Gibson, Tom Berenger, Tom Selleck, Martin Sheen, Clint Eastwood, Tom Hanks, . Diejenige die immer gute Haare hatten (mit 50 noch ne volle Mähne) sind jetzt nur bei NW3 gelandet (zumindest momentan), aber das was sie verloren haben, haben si über 50 verloren. Fast jeder Mann verliert über 50 noch Haare ausser er trägt die HA gene gar nichtb in sich. Und fast jeder trägt sie in sich.

Und was sagst du dann eigentlich zu einem Fall wie Günther Jauch, der bis 60 noch gute Haaren hatte?